

	Objekt: Tessera
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18203176

Beschreibung

Die Bestimmung von Vs. und Rs. ist ungewiss, ebenso die Auflösung der Buchstaben (VL = Ulpus?). Mowat (1898) vermutete eine Benutzung als Spielsteine. Die Vs. mit VL besitzt auch das Berliner Exemplar mit der Objektnummer 18293174.

Vorderseite: Buchstaben VL in Ligatur, umgeben von einem Punktkreis.

Rückseite: Buchstabe P umgeben von einer Kreislinie.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.86 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 68 n. Chr.-200 n. Chr.

wer

wo

Italien

Verkauft wann

wer

Franz Walla (1856-1939)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Marken und Zeichen
- Nichtmünzliches
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- A. Mlasowsky, Die antiken Tesserer im Kestner-Museum Hannover (1991) 44 Nr. 41 mit Abb..
- R. Mowat, Contremarques sur des tessères romaines, RIN 11, 1898, 21 ff. 26. Vgl. für die Vs.: H. Cohen, Descripton historique des monnaies frappées sous l'empire romain VIII (1892) 273 Nr. 62.